

Werbewunder Radio

Statt nach einem Spot war man heuer beim Kampagnen-Wettbewerb erstmals auf der Suche nach einem Tutorial für das Werbemedium Radio.

WIEN. Bereits zum zwölften Mal begaben sich RMS Austria, ORF-Enterprise, Marx Tonkombinat und Creativ Club Austria auf die Suche nach Nachwuchstalenten, die das Werbewunder Radio in einer herausragenden, kreativen Gattungsmarketing-Kampagne erzählen.

Neue Werbe-Wege

Erstmals war allerdings kein klassischer Spot gefragt, sondern ein Tutorial, das die vielen Vorteile der Radiowerbung unterhaltsam, emotional und lehrreich erklärt.

28 Einreichungen, knapp doppelt so viele wie im Vorjahr, wurden heuer verzeichnet. Durchgesetzt hat sich der Texter und Schriftsteller David Hassbach, bereits bekannt durch sein erstes Buch „#scheissjahr“. Gekonnt verbindet er unterhaltsamen Faktenreichtum aus dem Leben und über die Welt mit Informationen zur Aktivierungskraft des unüberhörbaren Mediums Radio.

In seinen Spots erklärt Hassbach leicht verständlich, warum Radiowerbung für unüberhörbaren Werbeerfolg unverzichtbar ist und schafft klare Fakten: „Bei Werbung denken wir nicht



© Creativ Club Austria (2)

Jury

Edmund Hochleitner (Wien Nord), Helena Luczynski (Frau Text/CCA), David Hassbach, Clemens Marx (Marx Tonkombinat), Christian Forster (ORF-E), Reini Schwarzingger (CCA), Doris Ragetté (RMS Austria).

zuerst ans Radio. Aber wussten Sie, dass täglich rund 80 Prozent aller Österreicherinnen und Österreicher Radio hören. Radio begleitet uns in jeder Phase unseres Lebens.“

Innovativer Ansatz

„Die Spots sollen dazu anregen, Fakten länger zu überdenken. Die erste Lösung ist nicht immer die beste und manchmal ist es eben schön, als zweiter zu kommen“, erklärt der diesjährige Sieger. „Bei Werbung denkt niemand zuerst ans Radio. Aber es ist reichweitenstark, günstig und schnell zu produzieren, flexibel einsetzbar und kann mit nur wenigen Worten jede denkbare Geschichte erzählen. Es ist ein gutes Produkt.“

Die Neuerungen für die diesjährige Ausschreibung haben gefruchtet: Der innovative Ansatz zog diesmal knapp doppelt so viele Kreative an. „Die gestiegene Bewerberzahl zeugt davon, wie spannend das Medium Radio für Kreative ist.“

Durch die Neuerungen konnten wir das Interesse am Werbewunder Radio in der Branche

deutlich erhöhen. Das Zusammenspiel aus der gestiegenen Teilnahme und der Siegerkampagne, die Fakten und Stärken des unüberhörbaren Mediums gekonnt vermittelt, schafft nachhaltige Awareness bei der werbetreibenden Zielgruppe“, kommentieren die Auftraggeber die neue Kampagne. „David Hassbachs witziges, informatives und serienfähiges Tutorialformat macht die Werbung für Radiowerbung einprägsamer und relevanter für die Auftraggeber sowie Hörer unterhaltsamer als je zuvor. Seine Radiokampagne unterstreicht die Kraft des Mediums.“

Der Sieger erhält einen Förderpreis in Höhe von 10.000 €. Jene Teams und Bewerber, die zum Briefing und zur Präsentation eingeladen waren, sich aber nicht durchsetzen konnten, erhalten ein Abschlagshonorar von je 500 €. Die Spots der neuen Werbewunder-Radio-Kampagne sind ab Mitte Juli 2019 in den Sendern des ORF und der RMS Austria zu hören. (red)

Sieger

Statt einem Spot wurde heuer ein Tutorial gesucht, um das Werbewunder Radio zu ehren.

”

Hassbachs witziges, informatives und serienfähiges Tutorialformat macht die Werbung für Radiowerbung einprägsamer, für Auftraggeber relevanter sowie unterhaltsamer für die Hörer als je zuvor.

Doris Ragetté
RMS Austria

“

